

Ad-hoc-Meldung nach §15 Wertpapierhandelsgesetz

Dublin/Frankfurt am Main, 30. Oktober 2006.

DEPFA BANK hebt Dividende von 0,25 € auf 0,40 € an(+60%)

DEPFA BANK plc gibt heute die Zahlen für das dritte Quartal 2006 bekannt. Der Nettogewinn von 110 Mio € für das dritte Quartal 2006 liegt unter den sehr guten Ergebnissen der ersten beiden Quartale. Der wesentliche Grund hierfür sind weiter rückläufige Ergebnisbeiträge der Segmente Global Markets und Corporate Centre. Mit Blick auf das Gesamtjahresziel einer Eigenkapitalverzinsung zwischen 20 und 25% nach Steuern sieht sich die DEPFA im Plan, wenngleich das Ergebnis vor dem Hintergrund des aktuellen Umfeldes eher am unteren Ende dieses Zielkorridors liegen dürfte. Die DEPFA BANK plant eine deutliche Dividendenerhöhung von 25 Cent auf 40 Cent je Aktie (+60%). Das Zinsergebnis blieb mit 101 Mio € unverändert gegenüber dem Vorjahr, der Gebühren- und Provisionsüberschuss stieg um 2 Mio € auf 7 Mio €. Das Handelsergebnis lag mit 9 Mio € um 64% unter dem Vorjahreswert, zum großen Teil ist dies auf negative Bewertungsergebnisse im Rahmen des Hedge-Accounting nach IAS 39 zurückzuführen. Erträge aus dem Verkauf von Aktiva fielen um 25% auf 70 Mio €, die Gesamterträge sanken um 16% auf 187 Mio €. Die Summe der Aufwendungen blieb stabil bei 53 Mio €. Die Kosten-Ertrags-Relation lag im dritten Quartal bei 28%. Der Gewinn vor Steuern belief sich auf 134 Mio €.

Konzernzahlen im Q3 2006 (IFRS)

	Q3 2006	Q3 2005	Veränderung
	Mio EUR	Mio EUR	
Zinsergebnis	101	100	1,0%
Gebühren und Provisionsüberschuss	7	5	40,0%
Handelsergebnis	9	25	-64,0%
Erträge aus Finanzanlagen	70	93	-24,7%
Betriebliche Erträge	187	223	-16,1%
Betriebliche Aufwendungen	-53	-53	-
Konzerngewinn vor Steuern	134	170	-21,2%
Konzerngewinn nach Steuern	110	132	-16,7%